

14.09.2014 – Nr. 9

### Schlüsselfeld: Titelkämpfe im ADAC Mini Bike Cup spitzen sich zu

- Luca Göttlicher gewinnt den ADAC Pocket Bike Cup 2014
- Verschiedene Sieger in der Nachwuchs-Klasse des ADAC Mini Bike Cup
- Aaron Schäfer räumt in der Einstelger-Klasse alles ab

#### Schlüsselfeld (13. September 2014)

ADAC Mini Bike Cup: Nachwuchs  
ADAC Mini Bike Cup: Einstelger  
ADAC Pocket Bike Cup

**Sieger Rennen 1**  
Leon Orgis  
Aaron Schäfer  
Dustin Schneider

**Sieger Rennen 2**  
Dirk Geiger  
Aaron Schäfer  
Dustin Schneider

Schlüsselfeld. Für die Nachwuchspiloten des ADAC Pocket Bike Cup stand am Samstag das große Finale auf dem Programm. Luca Göttlicher (7, Schwifting), der als Meisterschaftsführender nach Schlüsselfeld gereist war, ging auf dem 825 Meter langen Kurs kein Risiko ein und sicherte sich mit einem fünften und einem zweiten Platz den Titel im ADAC Pocket Bike Cup 2014. An sechs Rennwochenenden sammelte er insgesamt 230 Punkte.

Die Fahrer des ADAC Mini Bike Cup bestritten in Schlüsselfeld das vorletzte Wochenende der Saison. Das große Finale steht am 27. September auf dem Programm. In beiden Klassen fällt die Titelentscheidung erst beim spannenden Showdown auf der sächsischen Grand-Prix-Strecke. Vor dem letzten Rennwochenende des Jahres konnte Dirk Geiger (12, Mannheim) seinen Vorsprung in der Nachwuchs-Klasse ausbauen. In der Einstelgerklasse liegt Aaron Schäfer (12, Schorndorf-Buhlbronn) deutliche in Führung.

#### Zachmann sammelt 40 Punkte in der Nachwuchs-Klasse

Geiger setzte sich schon in den Zeittrainings der Nachwuchs-Klasse an der Spitze ab und startete von der Pole Position. Das erste Rennen entschied jedoch Leon Orgis (13, Arnsdorf) für sich. Der 13-Jährige konnte sich nach 20 harten Runden mit 0.631 Sekunden Vorsprung auf Max Zachmann (12, Remchingen) durchsetzen. Ondrej Vostatek (10, Prag, CZE) komplettierte das Podium. Petr Svoboda (11, Ostrovacice, CZE) und Toni Erhard (13, Schwarzenberg) folgten auf den Plätzen. Geiger sah die Zielflagge als Sechster.

Dafür setzte sich der Nachwuchspilot aus Arnsdorf im zweiten Lauf klar durch und fuhr den Sieg mit einem Vorsprung von 2.858 Sekunden ein. Zachmann belegte nach einem harten Kampf den zweiten Platz vor Vostatek. Svoboda und Erhard komplettierten die Top-Fünf. Obwohl Geiger im ersten Lauf zahlreiche Punkte einbüßte, baute er seine Führung in der Gesamtwertung weiter aus. Somit steht er vor den letzten beiden Rennen der Saison mit 290 Zählern an der Spitze der Gesamtwertung. Svoboda belegt Rang zwei mit 241 Punkten und ist der einzige weitere Pilot, der noch mathematische Chancen auf den Titel in der Nachwuchs-Klasse hat.

#### Max Zachmann (2./2., 12 Jahre, Remchingen):

„Mein Start im ersten Rennen war ganz in Ordnung. Ich musste mich an einem Gegner vorbeikämpfen und hatte damit einige Probleme, aber ich habe es geschafft. Danach lag ich an vierter Position. Zwei Fahrer vor mir sind ausgefallen und damit lag ich am Ende glücklicherweise auf dem zweiten Platz. Auch im zweiten Lauf kam ich gut weg und lag direkt an vierter Position. Dann ist es mir erneut gelungen, einen Gegner zu überholen und wieder ist ein anderer Pilot vor mir ausgefallen. Während es im ersten Rennen komplett trocken war, begann es im Laufe des zweiten Laufs leicht zu regnen. Das störte mich allerdings überhaupt nicht und zum Glück hörte es auch schnell wieder auf. Ich kam auch im zweiten Rennen als

## Presse-Information

---

Zweiter ins Ziel. Damit bin ich übergücklich. Das ist mein bestes Ergebnis in dieser Saison. Jetzt stehen in dieser Saison nur noch zwei Rennen auf dem Sachsenring aus. Ich hoffe, dass ich dort unter die ersten Fünf fahren kann.“

### Schäfer dominiert in der Einsteiger-Klasse

Der klare Dominator in der Einsteiger-Klasse war Schäfer. Der Zwölfjährige räumte von der Pole Position bis hin zu beiden Rennsiegen an diesem Wochenende alles ab. Trotz eines guten Starts gelang es Schäfer nicht, sich im ersten Rennen von seinen Verfolgern abzusetzen. Er siegte 0.269 Sekunden vor Troy Bude (11, Pößneck), der 16 Runden lang Druck auf den Führenden ausübte. Michal Búlik (8, Skalica, SVK) sicherte sich mit etwas Abstand den dritten Rang. Marvin Siebdrath (10, Wildenfels) verpasste das Podium als Vierter nur knapp. Nicolas Czyba (10, Oelsnitz) wurde auf Position fünf abgewunken.

Auch im zweiten Lauf konnte Bude bis zum Rennende mit Schäfer mithalten. Nach 16 langen Runden fuhr Schäfer nur 0.349 Sekunden vor Bude ins Ziel. Siebdrath sicherte sich mit über sieben Sekunden Rückstand den letzten Platz auf dem Treppchen. Stepan Zuda (9, Liberec, CZE) und Mike Schorpp (12, Bergatreute) schnappten sich die letzten Plätze unter den besten Fünf. Búlik ging nach einem Sturz leer aus und gab die Gesamtführung in der Einsteiger-Klasse damit an Schäfer ab. Vor den letzten beiden Rennen der Saison liegt Schäfer nun mit 293 Punkten an der Spitze. Búlik folgt ihm mit 259 Zählern vor Czyba (256).

### Aaron Schäfer (1./1., 12 Jahre, Schorndorf-Buhlbronn):

„Heute Morgen hat es recht stark geregnet und die Freien Trainings fanden im Nassen statt. Im ersten Zeittraining war nur die Ideallinie trocken und ich bin gestürzt. Glücklicherweise konnte ich aber weiterfahren und mir gelang sogar eine gute Rundenzeit, die ich im zweiten Zeittraining bestätigen konnte. Im ersten Rennen kam ich richtig gut weg und konnte die erste Position behaupten. Troy hat sich zwar ab und an hinter mir blicken lassen, aber ich konnte den Sieg nach Hause fahren. Im zweiten Lauf hatte ich auch kaum Probleme. Troy hat wieder viel Druck ausgeübt, aber ich konnte trotzdem gewinnen. Ich bin richtig zufrieden. Besser geht es nicht. Mein Ziel für den Sachsenring ist es, dass ich vor Michal und Nicolas ins Ziel komme, um mir den Titel zu sichern.“

### Pocket Bike Cup: Schneider gewinnt die Rennen, Göttlicher den Titel

Während im ADAC Mini Bike Cup noch ein entscheidendes Wochenende aussteht, absolvierten die Talente des ADAC Pocket Bike Cup an diesem Samstag bereits ihr großes Finale. Freddie Heinrich (9, Lunzenau) sicherte sich die Pole Position auf der 825 Meter langen Strecke. Er musste die Führung aber schon im ersten Rennen abgeben. Dieses gewann Dustin Schneider (8, Adorf) nach zehn hart umkämpften Runden vor Lucy Michel (9, Elterlein). Die einzige Dame im Feld konnte bis zum Rennende Druck auf den Führenden ausüben und fuhr schließlich 0.505 Sekunden hinter ihm ins Ziel. Parez Sabri (7, Luebecke) schnappte sich den letzten Podestplatz vor Jannik Jöst (8, Offenbach). Göttlicher und Heinrich mussten sich nach einem Frühstart und einer darauf folgenden Zeitstrafe mit den Rängen fünf und sechs zufrieden geben.

Im zweiten Lauf setzte sich Schneider erneut an der Spitze durch und siegte knapp vor Göttlicher. Heinrich kam als Dritter ins Ziel. Sabri und Michel folgten auf den Rängen vier und fünf. Für Göttlicher reichten ein fünfter und ein zweiter Platz, um seine Führung in der Gesamtwertung auf 230 Punkte auszubauen und sich so zum Meister im ADAC Pocket Bike Cup küren zu lassen. Heinrich folgt mit 200 Punkten auf Platz zwei der Gesamtwertung, die von Schneider (188), Sabri (185) und Michel (129) abgerundet wird.

## Presse-Information

---

### Pressekontakt

#### ADAC Mini Bike Cup

Maria Pohlmann, adrivo Sportpresse GmbH

Tel.: +49 (0) 89 189 659 260, Mobil: +49 (0) 152 299 30759, E-Mail: [adac@adrivo.com](mailto:adac@adrivo.com)

#### ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: [kay.langendorff@adac.de](mailto:kay.langendorff@adac.de)

[www.adac.de/motorsport](http://www.adac.de/motorsport)

ADAC Mini Bike Cup:



ADAC Pocket Bike Cup:

